

DIE KANINCHEN, DIE AN ALLEM SCHULD WAREN

Es war einmal eine **Kaninchenfamilie**, die nicht weit von einem **Rudel** Wölfe lebte. Die Wölfe erklärten immer wieder, dass ihnen die Lebensweise der Kaninchen ganz und gar nicht gefalle. (Von ihrer eigenen Lebensweise waren die Wölfe natürlich begeistert, denn das war die einzig richtige.) Eines Nachts gab es ein **Erdbeben** und dabei fanden mehrere Wölfe den Tod. Die anderen Wölfe sagten sofort, dass die Kaninchen die Schuld am Erdbeben hatten, da ja, wie jedermann weiss, die Kaninchen mit ihren Hinterbeinen auf den Erdboden **hämmern** und springen und dadurch Erdbeben **verursachen**. In einer anderen Nacht wurde einer der Wölfe vom Blitz erschlagen, und schuld daran waren auch wieder die Kaninchen, die ja, wie jedermann weiss, Salatfresser sind und dadurch Blitze verursachen. Die Wölfe **drohten**, die Kaninchen zu zivilisieren, wenn sie sich nicht besser benehmen würden, und die Kaninchen beschlossen, auf eine einsame Insel zu fliehen.

Die anderen Tiere aber, die weit entfernt wohnten, sagten den Kaninchen, dass sie das nicht tun sollten. Sie sagten: „Ihr müsst eure **Tapferkeit** beweisen, indem ihr bleibt, wo ihr seid. Geht nicht weg. Wenn die Wölfe euch angreifen, werden wir euch helfen. Oder wir werden es wahrscheinlich versuchen.“ So blieben die Kaninchen und lebten weiterhin in der Nähe der Wölfe. Eines Tages kam eine schreckliche **Überschwemmung** und viele Wölfe ertranken. Daran waren wieder die Kaninchen schuld, die ja, wie jedermann weiss, **Mohrrüben** fressen und lange Ohren haben, und dadurch Überschwemmungen verursachen. Die Wölfe kämpften mit den Kaninchen und **sperren** sie in eine dunkle Höhle **ein** um sie zu zivilisieren, und um sie so zu schützen.

Wochenlang hörte man nichts von den Kaninchen, und schliesslich fragten die anderen Tiere, was mit den Kaninchen geschehen sei. Die Wölfe sagten, dass die Kaninchen gefressen worden seien, und dass das eine innere Angelegenheit sei. Die Tiere waren zufrieden.

Moral: laufe, oder schwimme, oder fliege sofort zur nächsten Insel!

s **Kaninchen**: conill / conejo

s **Rudel**: ramat / manada

s **Erdbeben**: terratrèmol / terremoto

hämmern: picar de peus / patear

verursachen: causar / provocar

drohen: amenaçar / amenazar

e **Tapferkeit**: valor

e **Überschwemmung**: inundació / inundación

e **Mohrrübe**: pastanaga / zanahoria

e **insperren**: tancar / encerrar

Teil 1: Verständnis des Textes

Beantworte folgende Fragen. Es sind Fragen zum Verständnis des Textes, man muss ihn aufmerksam lesen. Kreuze die richtige Antwort an. Es gibt nur EINE korrekte Antwort.

[0,5 Punkte für jede richtige Antwort. Für jede falsche Antwort werden 0,16 Punkte abgezählt. Wenn die Frage nicht beantwortet wird, wird nichts abgezählt.]

1. Warum gefällt den Wölfen die Lebensweise der Kaninchen nicht?

- Weil die Kaninchen unzivilisiert sind.
- Weil die Wölfe im Rudel leben.
- Weil die Wölfe nur ihre eigene Lebensweise für richtig halten.
- Weil die Kaninchen in ihrer Nähe leben.

2. Warum starben die ersten Wölfe?

- Weil die Kaninchen mit den Hinterbeinen auf den Erdboden hämmern und Erdbeben verursachen.
- Weil es ein Erdbeben gab.
- Weil sie alt waren.
- Weil die Wölfe unvorsichtig waren.

3. Warum starb wieder ein Wolf ?

- Wieder wegen der Kaninchen.
- Weil die Kaninchen Blitze anziehen.
- Weil es ein Gewitter gab und ein Blitz einschlug.
- Weil der Wolf unvorsichtig war.

4. Was haben die Wölfe dann gemacht?

- Die Kaninchen zivilisiert.
- Den Kaninchen gedroht und Angst gemacht.
- Die Kaninchen weggejagt.
- Mit den anderen Tieren gesprochen.

5. Was haben die Kaninchen beschlossen?

- Auf eine einsame Insel zu fliehen.
- Sich zu zivilisieren.
- Keinen Salat zu fressen.
- Sich besser zu benehmen.

6. Was haben die anderen Tiere den Kaninchen geraten?

- Zu fliehen.
- Ihre Tapferkeit zu beweisen.
- Sich besser zu benehmen.
- Sich zu zivilisieren.

7. Was haben die Tiere später getan?

- Sie haben den Kaninchen geholfen.
- Sie haben mit den Wölfen gekämpft.
- Sie haben sich nicht in die inneren Angelegenheiten der Wölfe eingemischt.
- Sie haben den Wölfen nicht geglaubt.

8. Was ist die Moral von der Geschichte?

- Man soll niemandem trauen.
- Man soll sich bei den Nachbarn gute Ratschläge holen.
- Die Nachbarn sorgen sich und helfen.
- Wölfe sind böse.

Teil 2: Schriftliche Prüfung

Wähle EINE von diesen zwei Alternativen aus und beantworte sie mit einem Text von ungefähr 100 Wörtern:
[4 Punkte]

1. Erzähle ein Märchen mit einer Moral am Schluss.
2. Schreibe einen Aufsatz über die Intoleranz.